



VEREIN
ZUR FÖRDERUNG
EVANGELISCHER KIRCHENMUSIK
IN WITZENHAUSEN
e.V.

NEWSLETTER
NR. 16 | JULI/AUG. 2025

Liebe Mitglieder des Fördervereins für Kirchenmusik in Witzenhausen!

Wenn Paul Gerhardt heute leben würde, hätte er den Choral "Geh aus mein Herz und suche Freud" vielleicht nach der letzten Sitzung des Orgelausschusses geschrieben – oder nach dem Sommerkonzert der Nordhessischen Kantorei zusammen mit dem Kammerchor Eschwege. Denn genau darum geht's: Mal raus aus dem Probenraum, weg vom Notenpult, hinein in die Sommerfreude!

Jetzt ist die Zeit, in der auch der Orgelwind mal durch die Bäume weht, der Kantor auf Urlaubsklänge umschaltet und selbst der Förderverein einen Gang zurückschaltet (aber nur vorübergehend ☺).

Also: Geht hinaus, sucht Freude, tankt Sonne – und kommt mit frischen Ideen und erholten Ohren zurück. Denn nach dem Sommer ist vor dem Konzert!



In dieser Ausgabe:

"Geh' aus mein Herz"
Seite 1

Entscheidung lässt auf
sich warten!
Fröhlicher Familien-
gottesdienst
Seite 2

Konzerte
Vor- und Rückschau
Seite 3 und 4

Spendenkonto
"Förderverein Kirchenmusik"
VR-Bank Werra-Meißner e.G.
DE32 5226 0385 0008 8399 80



Weiterhin ist Geduld gefragt – noch nichts passiert!

Trotz aller bisherigen Erfolge heißt es weiterhin: Warten! Von der Orgelrenovierung gibt es in diesem Sommer leider keine konkreten Neuigkeiten zu berichten. Unser Projekt befindet sich derzeit in einer Phase des Stockens – zumindest, was sichtbare Fortschritte angeht. Nachdem der Antrag auf Förderung bei unserer Landeskirche eingereicht wurde, warten wir weiterhin auf einen positiven Bescheid. Eine erste Stellungnahme des Orgelsachverständigen liegt zwar inzwischen vor, ist jedoch noch unvollständig und wirft weiteren Klärungsbedarf auf. Der Orgelausschuss steht in regelmäßigem Kontakt mit dem Landeskirchenamt und hat bereits angeboten, eventuell offene Fragen in einem persönlichen Gespräch zu erörtern.

Verbindliche Finanzierungszusagen stehen noch aus.

Erst wenn eine Förderzusage erteilt wurde, kann ein Orgelbauer verbindlich beauftragt werden. Angesichts allgemein steigender Kosten blicken wir mit Sorge auf den Zeitverzug und hoffen, dass trotz der bevorstehenden Ferienzeit bald eine Entscheidung in Kassel getroffen wird.

Sobald es Neuigkeiten gibt, informieren wir Sie selbstverständlich umgehend – versprochen! Bis dahin danken wir Ihnen herzlich für Ihre Geduld und Ihre anhaltende Unterstützung.



Fröhlicher Familiengottesdienst in der Liebfrauenkirche

Am 29. Juni 2025 feierten wir einen lebendigen und fröhlichen Familiengottesdienst mit Pfarrer Jonas Buja in der Liebfrauenkirche.

Unter dem Motto „An Gottes Tisch ist für alle Platz“ gab es einen Gottesdienst voller Aktionen, Ideen und echter Mitmachfreude.

Die Stimmung? Fröhlich und offen.

Und obwohl der Kinderchor kurzfristig absagen musste, war für Musik trotzdem bestens gesorgt: die Jungbläserinnen und Jungbläser sprangen kurzerhand ein und übernahmen die musikalische Gestaltung. Ein herzliches Dankeschön für diesen spontanen und engagierten Einsatz!

Am Ende waren sich alle einig: An Gottes Tisch ist nicht nur Platz für alle – es lohnt sich auch, daran Platz zu nehmen.



Gottes Tisch für alle Platz

Die Einladung zum Familien-Gottesdienst
am 29. Juni 25
um 11 Uhr
in der Liebfrauenkirche Witzzenhausen

mit den Jungbläserinnen
& Pfarrer Jonas Buja



Vielstimmige Liebeserklärungen – Ein musikalische Sommerabende voller Gefühl

Zwei Chöre, zwei Dirigenten – ein musikalisches Erlebnis der besonderen Art: Im Rahmen des Kultursommers Nordhessen luden die Nordhessische Kantorei und der Kammerchor Eschwege am 14. Juni in die Liebfrauenkirche Witzenhausen und tags darauf in die Eschweger Marktkirche zu einem stimmungsvollen Konzertabend ein.

Die Ensembles boten ein abwechslungsreiches Programm von Brahms bis Bernstein – leidenschaftlich, präzise und berührend. Im Mittelpunkt standen Brahms' Liebesliederwalzer op. 52, charmant und mitreißend musiziert von Chor und Klavierduo (Vera Osina und Julia Reingardt). Einen besonderen Farbtupfer setzten Eric Whitacres poetische Five Hebrew Love Songs, begleitet von Violinist Sören Gehrke. Dazu kamen Bartóks folkloristische Miniaturen und zum Abschluss klanggewaltige Auszüge aus Bernsteins West Side Story. Die musikalische Leitung lag in den Händen von Susanne Voss (Eschwege) und Christopher Weik (Witzenhausen), die mit viel Feingefühl und klarer Handschrift ihre Chöre durch die stilistische Vielfalt führten. Die Begeisterung des Publikums und der langanhaltende Applaus machten deutlich: Hier hat musikalische Zusammenarbeit auf Anhieb funktioniert – vielleicht der Auftakt für weitere gemeinsame Projekte?

Liebesliederwalzer Weltmusik

Chorkonzert begeistert Publikum

Witzenhausen – Rund 150 Zuhörer füllten am Samstagabend die Liebfrauenkirche in Witzenhausen bis auf den letzten Platz und wurden Zeugen eines Konzerts, das Klangwelten aus mehreren Jahrhunderten vereinte. Unter dem Titel „Liebesliederwalzer“ präsentierte sich ein erstmalig formierter Projektchor, bestehend aus der Nordhessischen Kantorei Witzenhausen und dem Kammerchor der Kantorei Eschwege. Die insgesamt 42 Sängerinnen und Sänger beeindruckten unter der Leitung von Christopher Weik mit bemerkenswerter Klangvielfalt und stilistischer Bandbreite.

Auf dem Programm standen Johannes Brahms augenzwinkernde Liebeslieder-Walzer op. 52 ebenso wie Eric Whitacres Five Hebrew Love Songs, deren poetische Texte berührten. Vera Osina und Julia Reingardt am Klavier sowie Sören Gehrke

an der Violine verliehen den Darbietungen kammermusikalische Tiefe. Instrumentale Glanzlichter wie César Francks Violinsonate in A-Dur oder Poulencs temperamentvolle Sonate für vier Hände rundeten den Abend ab.

Mit Béla Bartóks volksliedhaften Sätzen und einer Auswahl aus Bernsteins West Side Story, darunter „Tonight“ und „America“, spannte sich der Bogen von osteuropäischer Folklore bis zu Broadway-Hymnen. Die Reaktionen des Publikums reichten von stillem Staunen bis zu heiterem Mitwippen. Dirigent Weik zeigte sich nach dem Konzert zufrieden: „Wir können uns gut vorstellen, dieses Format fortzuführen.“

„Es war wirklich beeindruckend, wie vielseitig das Programm gestaltet ist, und wie gut die Musiker es vorgeführt haben“, lobte Zuschauerin Kerstin Zeuner. zfp



Rückblick und Vorschau

Benefizorgelkonzert in der Liebfrauenkirche Sonntag, 27. Juli 2025 | 18:00 Uhr Lars Zimmermann (Orgel)

Mit Werken u. a. von Bach, Buxtehude, Rheinberger und Riegler

Am 27. Juli lädt Organist Lars Zimmermann zu einem besonderen Benefizkonzert in die Liebfrauenkirche ein. Auf dem Programm stehen eindrucksvolle Werke von großen Meistern – von barocker Virtuosität bis zu romantischer Klangfülle.

Der Anlass ist wie auch schon im vergangenen Jahr ein guter:

Die anstehende Orgelsanierung! Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, dieses einzigartige Instrument für kommende Generationen zu bewahren.

Lassen Sie sich von der zeitlosen Kraft der Orgelmusik verzaubern und genießen Sie einen sommerlichen Abend, der berührt und verbindet.

Eintritt frei – Spenden willkommen!



Mi | 13. 8. 25 | 19.30
Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis zur Gegenwart
The Gregorian Voices



Seit über einem Jahrzehnt begeistert die Vokalgruppe **THE GREGORIAN VOICES** europaweit ihr Publikum – und nun sind die acht ukrainischen Ausnahmesänger endlich wieder live zu erleben!

Unter der künstlerischen Leitung von Oleksiy Semenchuk entführen die Solisten in traditionellen Mönchskutten ihr Publikum auf eine faszinierende Reise durch die Klangwelten der mittelalterlichen Kirchenmusik. In einer mystischen Atmosphäre erklingen authentische gregorianische Choräle, orthodoxe Liturgiegesänge sowie berührende Werke aus Renaissance und Barock.

Doch damit nicht genug:

Im zweiten Teil des Konzerts erwarten Sie weltbekannte Popklassiker, wie

🎵 “Hallelujah” (Leonard Cohen), 🎵 “You Raise Me Up” (Josh Groban),

🎵 “Sound of Silence” (Simon & Garfunkel), 🎵 “Ameno” (ERA)

und einige mehr, in eindrucksvoll gregorianischem Stil neu interpretiert.

Tauchen Sie ein in eine Klangwelt jenseits von Zeit und Raum – spirituell, berührend und überraschend modern. **THE GREGORIAN VOICES** schlagen musikalische Brücken zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Herzliche Einladung!

Save the Date!

VORANKÜNDIGUNG111

Ein musikalisches Highlight unter freiem Himmel:
Am **Sonntag, 7.9.2025 um 18 Uhr** erklingt vor der
Liebfrauenkirche Johannes Brahms' eindrucksvolles
Klavierquintett f-Moll op. 34, ein Meilenstein der Kammermusik.

Es musizieren: Carla Prestin-Koch (Violine),
Peter Großmann (Violine), Mariusz Januskiewicz (Viola),
Cornelia Börngen (Violoncello), Christopher Weik (Klavier)

Das viersätziges Werk gilt als eines der bedeutendsten
Kammermusikstücke des 19. Jahrhunderts –
voller dramatischer Spannung, innerer Tiefe
und klanglicher Wucht.

Schon Clara Schumann fühlte sich nach dem Hören,
„als habe ich eine große tragische Geschichte gelesen“.

Eintritt frei – Spenden erbeten.

Wir laden herzlich ein zu einem intensiven Musikerlebnis
unter freiem Himmel!

Catering durch den
Förderverein bei
allen Konzerten!